



# Neverin

## Heimat- und Bürgerzeitung

# INFO

Jahrgang 33

20. Dezember

Nummer 12/2025

### Termine können zu folgenden Zeiten vereinbart werden:

Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr  
13:00 – 17:30 Uhr

Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr  
13:00 – 16:30 Uhr

Öffnungszeiten im Gemeindezentrum Wulkenzin:

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr  
13:00 - 17:00 Uhr

Nutzen Sie bitte die Möglichkeit und buchen vorab einen Termin.

**Öffentliche Bekanntmachungen des Amtes Neverin und der Gemeinden Beseritz, Blankenhof, Brunn, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Sponholz, Staven, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin, Zirzow.**



Zirzower Weihnachtstanne

Foto: Swantje Sy

### Inhalt:

Wie erreiche ich wen in der Amtsverwaltung 2

Amtlicher Teil 3-8

Mitteilungen aus der Amtsverwaltung 3

Öffentliche Bekanntmachungen 5

Wir gratulieren 6

Grundschule „Zum Wasserturm“ 6

Freiwillige Feuerwehren im Amtsbereich 7

Kirchliche Nachrichten 8

Aktuelles aus den Gemeinden 10

Allgemeine Informationen 20

Mit einem Klick immer gut informiert:



Instagram



Facebook



LinkedIn

# Amtsverwaltung

Amt Neverin • Dorfstr. 36 • 17039 Neverin

Amtsvorsteher: Herr Christian Schenk, Tel.: 0172 885 9301, c.schenk@amtneverin.de  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
1. Stellvertreter: Herr Frank Richter  
2. Stellvertreter: Herr Marcel Thiele  
Schiedsstelle: Herr Klatt, Tel.: 0173 2319242, E-Mail: schiedsstelle@amtneverin.de  
Frau Streichert, Tel.: 0395 4212624, E-Mail: streichert.helmut@t-online.de

Einwohnerzahl des Amtsbereiches 8.791 (Stand 31.05.2024)

Wie erreiche ich wen?	Telefon	E-Mail-Adresse
Leitender Verwaltungsbeamter <b>Herr Diekow</b>	039608 25138	a.diekow@amtneverin.de
Leiter Fachbereich Zentrale Dienste <b>Herr Alexander</b>	039608 25118	n.alexander@amtneverin.de
Verwaltung/Schulverwaltung <b>Frau Kurth</b>	039608 25110	c.kurth@amtneverin.de
Liegenschaften <b>Frau Kosin</b>	039608 25114	i.kosin@amtneverin.de
Bürgerservice (Meldewesen, Gewerbe, Wohngeld) <b>Frau Greeck</b>	039608 25127	t.greeck@amtneverin.de
Bürgerservice (Meldewesen, Gewerbe), Gremienbetreuung <b>Frau Schulz</b> (Bürgerservice Neverin)	039608 25119	n.schulz@amtneverin.de
<b>Frau Jungmann</b> (Bürgerservice Wulkenzin)	039608 25180	je.jungmann@amtneverin.de
Gebäudebewirtschaftung, Gremienbetreuung <b>Frau Schmeichel</b>	039608 25112	i.schmeichel@amtneverin.de
Personal, Lohn und Gehalt <b>Frau Otte</b>	039608 25123	y.otte@amtneverin.de
Gremienbetreuung, Backoffice, Öffentlichkeitsarbeit <b>Frau Stelter</b>	039608 25131	m.stelter@amtneverin.de
IT-Service <b>Herr Aheimer</b>	039608 25111	p.aheimer@amtneverin.de
Leiter Fachbereich Finanzen <b>Herr Müller</b>	039608 25125	m.mueller@amtneverin.de
Leiterin Amtskasse <b>Frau Beier</b>	039608 25115	a.beier@amtneverin.de
Vollstreckung <b>Herr Hamann</b>	039608 25132	p.hamann@amtneverin.de
Steuern und Abgaben, Pachten <b>Frau Klatt</b>	039608 25130	a.klatt@amtneverin.de
Geschäftsbuchhaltung <b>Frau Holz</b>	039608 25120	n.holz@amtneverin.de
Jahresabschlüsse und Anlagenbuchhaltung <b>Frau Wiedemann</b>	039608 25153	k.wiedemann@amtneverin.de
Wasser- und Bodenverband <b>Frau Finn</b>	039608 25135	u.finn@amtneverin.de
Leiter Fachbereich Bau und Ordnung, Bauleitplanung <b>Herr Siegler</b>	039608 25122	m.siegler@amtneverin.de
Feuerwehr, Abwasserbeseitigung, Beitragsberechnung <b>Frau Niestaedt</b>	039608 25129	ch.niestaedt@amtneverin.de
Abwasser <b>Frau Laase</b>	039608 25154	m.laase@amtneverin.de
Hoch- und Tiefbau, Straßenunterhaltung <b>Herr Heuer</b>	039608 25137 039608 25117	s.heuer@amtneverin.de j.jungmann@amtneverin.de
Bauordnung, Vergabe <b>Frau Lenk</b>	039608 25116	j.lenk@amtneverin.de
Ordnung und Sicherheit, Anzeigen <b>Frau Rübekeil</b>	039608 25121	c.ruebekeil@amtneverin.de
Ordnung und Sicherheit, Umwelt, Feuerwehr <b>Frau Meßmann</b>	039608 25124	s.messmann@amtneverin.de
Straßenunterhaltung, Straßenverkehrsregelung und Verkehrssicherung <b>Herr Sievert</b>	039608 25128	c.sievert@amtneverin.de
Außendienst und Baumkontrolle <b>Herr Koß</b>	039608 25134	m.koss@amtneverin.de
<b>BMV-Wohnungsverwaltung</b>	039608 26481 0395 4292560	info@bmv-nb.de
<b>Polizeistation Neverin,</b> Dorfstraße 36, 17039 Neverin		
Polizeistation Neverin	039608 20574	Polizeirevier Friedland 039601 300224 oder 3000 Diensthandy PHM Gelhaar 0152 04780920



## Amtlicher Teil

### Mitteilungen der Amtsverwaltung



*Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

die schönste Zeit des Jahres hat begonnen. Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel stehen unmittelbar bevor. Ein guter Anlass, um einen Moment innezuhalten und zurückzublicken. Ein Jahr voller wichtiger Entscheidungen und Herausforderungen liegt hinter uns. Ob Bauvorhaben oder kulturelle Veranstaltungen – gemeinsam haben wir viel erreicht.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei allen herzlich zu bedanken, die über das ganze Jahr hinweg dazu beigetragen haben, dass sich unser Amt und unser gesamter Amtsbereich in vielerlei Hinsicht weiterentwickeln konnte und wir trotz mancher Herausforderung voller Zuversicht nach vorn schauen können.

Ich wünsche Ihnen von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und dass es Ihnen gelingt, die schönen Momente dieser stimmungsvollen Zeit zu genießen und im Herzen zu wahren. Nutzen Sie die freien Tage um neue Kraft zu tanken und ruhige Stunden zu verbringen.

Möge das neue Jahr Ihnen Gesundheit, Glück und viele besondere Momente bringen.

Herzliche Grüße

Christian Schenk  
**Amtsvorsteher**

## IMPRESSUM:

Heimat- und Bürgerzeitung „Neverin Info“

Öffentliche Bekanntmachungen des Amtes Neverin und der Gemeinden Beseritz, Blankenhof, Brunn, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Sponholz, Staven, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin, Zirzow.

Herausgeber: Amt Neverin  
Der Amtsvorsteher  
Dorfstraße 36  
17039 Neverin  
E-Mail: [info@amtneverin.de](mailto:info@amtneverin.de)  
Tel.: 039608 25110

Verantwortlich:  
Amtlicher Teil: Der Amtsvorsteher des Amtes Neverin  
Redaktion: Melanie Stelter, Telefon 03960825131  
E-Mail: [amtsblatt@amtneverin.de](mailto:amtsblatt@amtneverin.de)

Nichtamtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
unter der Anschrift des Verlages  
Anzeigenteil: Jan Gohlke unter der Anschrift des Verlages  
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 22 bis 32.  
Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)

Auflage: 4.475 Exemplare

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
Tel.: 039931 579 0, Fax: 039931 579 30  
E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10  
04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535 489-0

#### Erscheinungsweise und Bezugsmöglichkeiten:

Die Heimat- und Bürgerzeitung „Neverin Info“ erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet des Amtes Neverin verteilt. Sie ist außerdem online abrufbar unter <https://amtneverin.de/das-amt/amtsblatt>. Die Heimat- und Bürgerzeitung „Neverin Info“ ist ferner (kostenpflichtig) einzeln oder im Abonnement beim Amt Neverin, Dorfstraße 36, 17039 Neverin, oder über die LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel.: 039931 579-30, E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), zu beziehen.

#### Hinweis des Verlages:

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Amtsausschuss wählt neuen ersten stellvertretenden Amtsvorsteher

Am 4. Dezember 2025 wählte der Amtsausschuss, den Bürgermeister der Gemeinde Neuenkirchen, Frank Richter, zum neuen ersten stellvertretenden Amtsvorsteher. Die Wahl war erforderlich, da Nico Klose sein Amt als Bürgermeister der Gemeinde Neverin niedergelegt hat und somit auch aus dem Amtsausschuss ausgeschieden ist. Marcel Thiele bleibt zweiter stellvertretender Amtsvorsteher.

Wir wünschen gutes Gelingen bei allen bevorstehenden Aufgaben und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Amt Neverin – Fachbereich Zentrale Dienste



4. Dezember 2025



Neverin



**Amtsausschuss wählt neuen 1. stellv. Amtsvorsteher**

Foto: Alexander Diekow

**Die nächste Ausgabe erscheint am 24. Januar 2025.**

**Der Redaktionsschluss ist am 9. Januar 2025.**

## Hecken- und Sträucherschnitte - Ihr Amt Neverin bittet um Unterstützung

Liebe Bürger und Bürgerinnen,

immer wieder ragen Hecken und Zweige in den öffentlichen Verkehrsraum. Auch Feldsteine und andere künstliche Hindernisse zur Abgrenzung Ihrer Grundstücke, können zu einer Gefahr für Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden. Dies führt auf Gehwegen und Straßen oftmals zu gefährlichen Sichtbehinderungen oder Verkehrsraumeinengungen. Wir bitten daher alle Grundstücksbesitzer ihre Hecken, Sträucher und Bäume so zurückzuschneiden, dass Äste, Zweige nicht in das sogenannte „Lichtraumprofil“ der Straßen oder der Gehwege hineinragen. Weiterhin bitten wir um die Entfernung jeglicher Hindernisse – Steine, Poller, Pflöcke, Pfähle etc. – aus dem Bereich des Straßenkörpers.

Was bedeutet dies?

- Hecken und Sträucher entlang der Grundstücksgrenze dürfen nur bis zu dieser Begrenzung (meist identisch mit dem Gartenzaun/-mauer) reichen. Hecken dürfen maximal **10 cm** in den Gehweg- bzw. Straßenbereich hineinwachsen und kein Verkehrszeichen verdecken.
- Über dem **Gehweg** muss ein **Freiraum von 2,50 m** und über der **Fahrbahn** ein **Freiraum von 4,50 m** vorhanden sein.
- Der Bereich der Straße einschließlich Seitenstreifen, Bankett, Entwässerungsanlagen – sind freizuhalten.
- Bitte beachten Sie die tatsächlichen Grundstücksgrenzen, als Nachbarn zum öffentlichen Bereich.

Sollten Behinderungen durch Pflanzenüberwuchs von Ihrem Grundstück ausgehen, bitten wir um die zeitnahe Entfernung. Es gilt das Gebot der Rücksichtnahme, die Sträucher nicht auf die Straße bzw. den Gehweg wachsen zu lassen. Bedenken Sie bitte auch, dass eventuelle Schadensersatzansprüche bei Unfällen entstehen können.

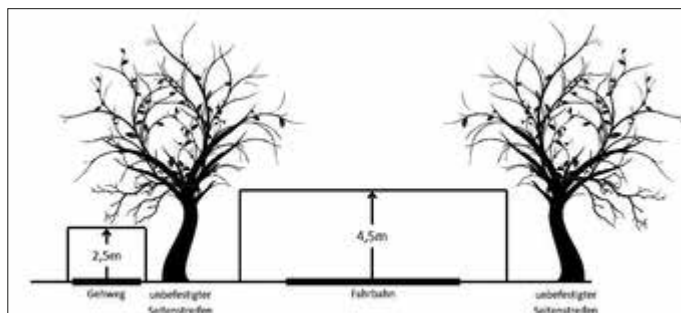
**In der Zeit vom 1. März bis zum 30. September ist es nach § 39 BNatSchG (Bundesnaturschutzgesetz) verboten Bäume, Knicks, Hecken und anderes Gebüsch sowie Röhrichtbestände und sonstige Gehölze zu fällen, zu roden, auf den Stock zu setzen oder auf sonstige Weise zu beseitigen. Ein schonender Form- und Pflegeschnitt ist immer erlaubt. Lichtraumprofile zur Sicherung der Verkehrssicherheit sind jederzeit zulässig.**

Nutzen Sie den Zeitraum 01.10. - 28.02. eines Jahres aus, um Ihre Hecken und Sträucher noch einmal „großzügig“ zu schneiden und alle Hindernisse zu entfernen.

Bei Fragen oder Hinweisen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Amtsverwaltung jederzeit zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihr Amt Neverin



# Öffentliche Bekanntmachungen

des Amtes Neverin und der Gemeinden Beseritz, Blankenhof, Brunn, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Sponholz, Staven, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin, Zirzow

## Amt Neverin



### Kommunale Wärmeplanung des Amtes Neverin zur Erstellung eines gemeinsamen Wärmeplanes für die 12 Gemeinden des Amtes Neverin:

**Beseritz, Brunn, Blankenhof, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Staven, Sponholz, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin und Zirzow**

**Veröffentlichung des fertigen Wärmeplanes für das Amtsgebiet des Amtes Neverin, umfassend die 12 Gemeinden Beseritz, Brunn, Blankenhof, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Staven, Sponholz, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin und Zirzow, gemäß § 23 Absatz 3 des Gesetzes für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze (Wärmeplanungsgesetz – WPG)**

Der Amtsausschuss des Amtes Neverin hat in seiner Sitzung am 04.12.2025 den Wärmeplan für das Amtsgebiet des Amtes Neverin, umfassend die 12 Gemeinden Beseritz, Brunn, Blankenhof, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Staven, Sponholz, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin und Zirzow, gemäß § 23 Absatz 3 WPG beschlossen.

Der Wärmeplan ist ab dem Tag dieser Bekanntmachung öffentlich zugänglich. Der vollständige Wärmeplan kann unter folgender Internetadresse eingesehen werden:

<https://amtneverin.de/das-amt/bekanntmachungen>

Gemäß § 24 WPG wird der Beschluss dem für Bau zuständigen Ministerium angezeigt.

Der Wärmeplan bildet die Grundlage für eine koordinierte, langfristige und treibhausgasneutrale Wärmeversorgung im Amtsgebiet und enthält insbesondere Aussagen zu:

- dem derzeitigen Stand der Wärmeversorgung,

- der Bewertung und Eignung verschiedener Versorgungsoptionen,
- den Wärmeversorgungsarten für das Zieljahr und
- der Umsetzungsstrategie/die Umsetzungsmaßnahmen

#### Hinweise:

1. Der Wärmeplan hat keine rechtliche Außenwirkung und begründet keine einklagbaren Rechte oder Pflichten (§ 23 Abs. 4 WPG)
2. Nach § 25 WPG ist der Wärmeplan spätestens fünf Jahre nach seiner Veröffentlichung zu überprüfen und erforderlichenfalls fortzuschreiben. Eine frühere Fortschreibung kann erfolgen, wenn sich relevante Rahmenbedingungen wesentlich ändern.

Neverin, den 05.12.2025

*Gez. Christian Schenk*

*Amtsvorsteher*

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit



NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

## Gemeinde Zirzow

### Information über die Veröffentlichung von Satzungen

Auf der Internetseite des Amtes Neverin, zu erreichen über <http://www.amtneverin.de> über den Link der Gemeinde Zirzow im Bereich Satzungen, wurde die

**8. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung über die Entsorgung von dezentralen Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Zirzow,**

die

**4. Satzung zur Änderung der Satzungen über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung in der Gemeinde Zirzow**

und die

**8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung, sowie Kostenersatz für weitere Grundstücksanschlüsse in der Gemeinde Zirzow**

am 24.11.2025 öffentlich bekannt gemacht. Die Bekanntmachung gilt mit Ablauf des 24.11.2025 als bewirkt.

Die Satzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

**Zirzow, den 01.12.2025**

*gez. R. Gerwien*

*Bürgermeister*

**Ende Amtlicher Teil**



## Wir gratulieren

### Alters- und Ehejubiläen



## HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

*an alle Jubilare des Monats Januar*



Im Namen der Bürgermeisterin und der Bürgermeister des Amtes Neverin gratulieren wir Ihnen herzlich zu Ihrem besonderen Tag. Möge Ihr neues Lebensjahr Sie wie ein wärmendes Licht durch kühle Tage begleiten.

Wir wünschen Ihnen, dass jeder Tag neue Möglichkeiten eröffnet und Ihr Herz mit Freude füllt.

Auch zu Ihrem besonderen Ehejubiläum möchten wir Ihnen herzliche Glückwünsche übermitteln.

Möge Ihr gemeinsamer Weg weiterhin von Liebe getragen werden.

*Amt Neverin- Fachbereich Zentrale Dienste*



*Foto: Maxi Strasen*

## Grundschule „Zum Wasserturm“



### Neues aus der Grundschule

Im Rahmen der Gesundheitsförderung war wieder einmal „Hörbiko“ aus Neubrandenburg bei uns zu Gast. Den Drittklässlern wurde dabei viel über die Funktion des Ohres nähergebracht und auf die Gefahren von z.B. zu lauter Musik hingewiesen. Wer durfte, konnte auch gleich einen Hörtest absolvieren.

Unterricht zum Staunen, Anfassen und Erleben gab es zusammen mit Herrn Riemer und seinem Lernmobil. Neben den Tieren des Waldes waren auch deren Lebensraum und der Artenschutz wichtiges Thema. Ergänzt durch eigene Anekdoten aus Feld und Flur, konnte Herr Riemer die Fragen der Kinder sehr anschaulich beantworten. Wir freuen uns schon jetzt auf seinen nächsten Besuch bei uns.



*Foto: Daniela Gehrke*

Zum Vorlesetag am 21.11. durften wir u.a. die Neveriner Bürgermeisterin Frau Koreng und den Bürgermeister Herrn Richter aus Ihlenfeld mit seiner Frau in unserem Hause begrüßen.

Diese sorgten dafür, dass unsere Grundschüler mit Spannung ihre vorgetragenen Geschichten verfolgten und einen aufregenden Vormittag genießen konnten.



*Foto: Marco Luther*

Sport, Spaß und Bewegung werden bei uns großgeschrieben. Da war es nur selbstverständlich, dass wir wieder am „step-Projekt“ teilnehmen würden. Angemeldete Kinder der 3. und 4. Klasse

erhielten dazu eine Fitnessuhr. Nach einer Kennenlernphase und der Vergabe eines selbstgewählten Namens, werden fortan fleißig Schritte gesammelt, die über eine App dem Klassenkonto als Scoring-Punkte gutgeschrieben werden. Regelmäßige Bewegung (natürlich am Besten im Freien) steht dabei im Mittelpunkt. Ziel einer jeden Klasse ist dabei nicht nur innerhalb der Schule den Sieg zu erringen, sondern auch Gewinner im Vergleich mit allen anderen teilnehmenden Schulen aus ganz MV zu werden. Und das Beste: Alle Kinder dürfen ihre Uhr am Ende behalten und auch

zukünftig „in Bewegung bleiben“. Wir drücken fest die Daumen und danken den Eltern für die Unterstützung bei diesem Projekt! Passend dazu stellte die Deutsche Herzstiftung im Rahmen von „Skipping Hearts“ ihr Seilspring-Projekt vor. Viel Bewegung, eine Verbesserung der Grundfertigkeiten wie Ausdauer und Koordination verbunden mit ganz viel Spaß standen dabei im Fokus. Und ganz nebenbei sammelten die Kinder noch jede Menge Schritte auf ihrer Uhr.

*Das Team der Grundschule*



## Freiwillige Feuerwehren im Amtsbereich

Amtswehrführer: Thomas Kunick, Woggersin  
Tel.: 0151 22093348, Mail: th.kuno@web.de



## Amtsfeuerwehrball in Friedland: Gemeinschaft und Anerkennung im Mittelpunkt

Der Amtsfeuerwehrball der Feuerwehren des Amtsbereichs Neverin im Kulturhaus Friedland war ein glanzvoller Höhepunkt im Jahreskalender der Kameradinnen und Kameraden. In festlicher Atmosphäre kamen zahlreiche Feuerwehrangehörige mit ihren Partnern und Angehörigen zusammen, um einen Abend voller Gemeinschaft, Anerkennung und Lebensfreude zu erleben.

Besonders erfreulich war die große Zahl an Ehrengästen, die der Einladung gefolgt waren. Unter ihnen befanden sich Amtsvorsteher Christian Schenk, Kreisbrandmeister Stephan Drews, die Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden – Herr Riedel, Herr Richter, Herr Wuschke, Herr Schmidt und Herr Thiele – sowie die Fachbereichsleiter des Amtes Neverin, Herr Alexander, Herr Müller und Herr Siegler. Ihre Anwesenheit unterstrich die hohe Wertschätzung, die den Feuerwehren und ihrem ehrenamtlichen Engagement entgegengebracht wird.

Nach der feierlichen Eröffnung durch Amtsvorsteher Christian Schenk folgten Grußworte des stellvertretenden Amtswehrführers Ronny Preuß und Kreiswehrführer Stephan Drews. In diesem würdigen Rahmen wurden anschließend mehrere Beförderungen vorgenommen. Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Wulkenzin und Baseritz erhielten nach erfolgreich absolvierten Lehrgängen ihre neuen Dienstgrade. Diese Qualifizierungen sind nicht nur persönliche Erfolge, sondern zugleich ein sichtbares Zeichen für die hohe Einsatzbereitschaft und ein wichtiger Beitrag zur Sicherstellung des Brandschutzes und der Gefahrenabwehr

im Amtsbereich.

Nach dem offiziellen Teil begann der gesellige Abschnitt des Abends. Das Buffet, zubereitet von „Wiesenwild Weimann“, bot eine Vielfalt an kulinarischen Köstlichkeiten, die keine Wünsche offenließen. Ob deftige Spezialitäten oder feine Leckerbissen – die Gäste konnten sich stärken und miteinander ins Gespräch kommen. Die lockere Stimmung setzte sich fort, als die Band „Ragadingdong“ die Bühne betrat. Mit ihrer Musik sorgte sie für ausgelassene Tanzlaune, die bis in die frühen Morgenstunden anhielt. Der Saal verwandelte sich in eine fröhliche Tanzfläche, auf der Jung und Alt gemeinsam feierten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Christin Niestaedt aus dem Sachgebiet Bau und Ordnung, die sich wie schon in den vergangenen Jahren mit großem Engagement und viel Herzblut um die Organisation des Abends gekümmert hat. Ebenso danken wir den Abbauteams der Feuerwehren Staven, Roggenhagen, Ihlenfeld und Baseritz für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung. Der Amtsfeuerwehrball 2025 war damit weit mehr als nur ein geselliges Treffen. Er war ein Symbol für Zusammenhalt, Anerkennung und Lebensfreude – ein Abend, der die Bedeutung des Ehrenamtes ins Rampenlicht rückte und den Feuerwehrkameradinnen und -kameraden die verdiente Wertschätzung entgegenbrachte.

*Ronny Preuß,*

*Stellv. Amtswehrführer*



*Fotos: R. Preuß*



## Die Freiwillige Feuerwehr Neverin lädt ein!



### Kirchliche Nachrichten



## Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland Christvespern und Gottesdienste im Januar 2026

### 4. Advent

21. 12.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Erwachsenenkonfirmation, Kirche Roga

### Heiligabend

24. 12.

14.00 Uhr Christvesper, Kirche Brohm  
 14.30 Uhr Krippenspiel, St. Marienkirche Friedland  
 14.30 Uhr Christvesper, Kirche Schwichtenberg  
 14.30 Uhr Christvesper, Kirche Schwanbeck  
 14.30 Uhr Christvesper, Kirche Sadelkow  
 15.00 - offene Kirche für persönliche Andacht und  
 20.00 Uhr Besinnung, Kirche Liepen  
 16.00 Uhr Christvesper, Kirche Rühlow  
 16.00 Uhr Christvesper, Kirche Jatzke  
 16.00 Uhr Christvesper, Kirche Roga  
 16.00 Uhr Christvesper mit Bläsern, Kirche Brunn  
 16.30 Uhr Christvesper, St. Marienkirche Friedland  
 16.30 Uhr Christvesper, Kirche Gehren  
 16.30 Uhr Christvesper, Kirche Lübbersdorf  
 17.00 Uhr Christvesper, Kirche Dahlen

### 1. Weihnachtstag

25. 12.

10.30 Uhr Weihnachtslieder und Besinnung, Riemann-Haus Friedland

So 28. 12.

14.30 Uhr Neujahrskonzert mit Sandra Wolf (kein Gottesdienst)

### Silvester

31. 12.

18.00 Uhr Jahresschlussandacht, Riemann-Haus Friedland

### Gottesdienste im Januar 2026

#### Neujahr

01.01.

10.30 Uhr Gottesdienst, Riemann-Haus Friedland mit Abendmahl

So 04. 01.

10.30 Uhr Gottesdienst, Riemann-Haus Friedland

So 11. 01.

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus Schwichtenberg

10.30 Uhr

So 18. 01.

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Sadelkow

10.30 Uhr

So 25. 01.

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Jatzke

10.30 Uhr

Gottesdienst, Riemann-Haus Friedland

### Veranstaltungen

#### Lebendiger Adventskalender 2025

An jedem Abend öffnet eine andere Kirche ihre Tür und lädt Sie zu einem kleinen adventlichen Programm, Begegnung und Gespräch ein.

Do 18. Dez Lübbersdorf

Fr 19. Dez Schwanbeck

Sa 20. Dez Wittenborn

So 21. Dez Klockow

Mo 22. Dez Schwichtenberg

Di 23. Dez Genzkow

Mi 24. Dez Krippenspiel in Friedland und Christvespern an weiteren Orten





Weihnachtsliedersingen in der Kirche Wittenborn

Herzliche Einladung am Sonntag, den 21.12.2025 um 16.00 Uhr zum Weihnachtsliedersingen in der Kirche Wittenborn. Der Bürgerverein Wittenborn e. V.

Weihnachtskonzert in der Kirche Brunn

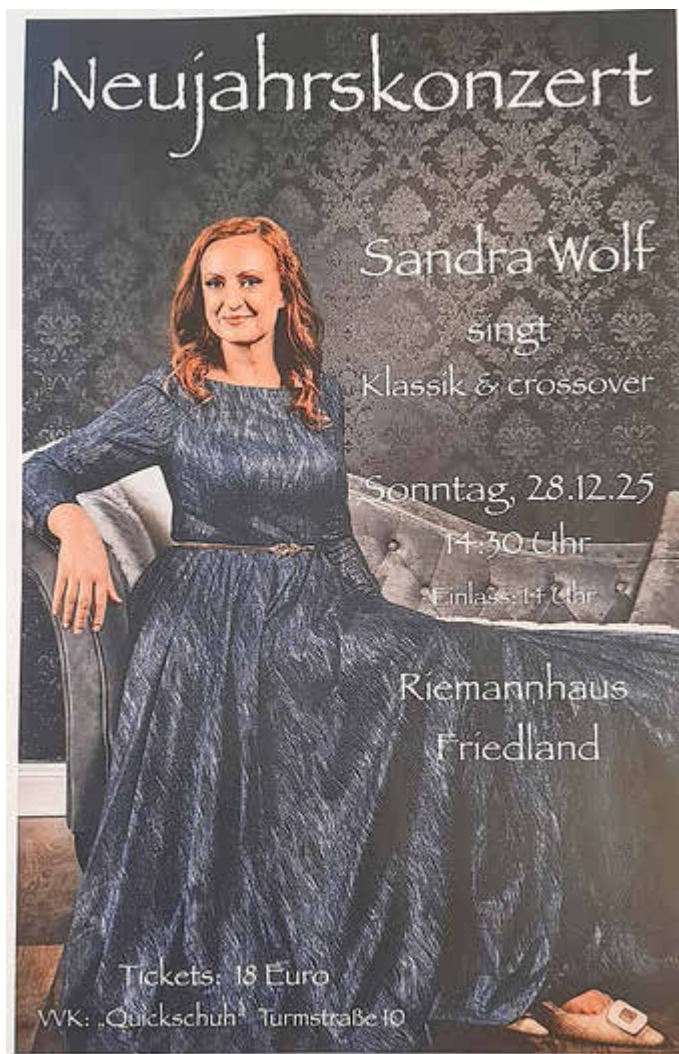
Herzliche Einladung am Sonntag, den 21.12.2025 um **16.00** Uhr zum Weihnachtskonzert mit der Gruppe „Saitensprung“ in der Kirche Brunn. Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten. Die Kirche ist beheizt.

Neujahrskonzert mit Sandra Wolf

Am Sonntag, den 28. 12. 2025 um 14.30 Uhr findet im Riemann-Haus in Friedland das Neujahrskonzert mit Sandra Wolf statt. Sandra Wolf singt Klassik & crossover.

Karten sind im Vorverkauf bei Quickschuh, Turmstraße 10 in Friedland für 18€ erhältlich.

Aktuell informieren wir Sie über die kostenlose App PPush, Channel „Kirchengemeinde Friedland“ und auf [www.kirche-mv.de/friedland-st-marien](http://www.kirche-mv.de/friedland-st-marien)

**Anschrift der Kirchengemeinde:**

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland  
Riemannstr. 20, 17098 Friedland  
Tel. Büro: 039601 30303  
E-Mail: [friedland-marien@elkm.de](mailto:friedland-marien@elkm.de)

**Mitarbeiter und Ansprechpartner:**

Pastorin Ruthild Pell-John  
Tel. 039601 20480, E-Mail: [ruthild.pell-john@elkm.de](mailto:ruthild.pell-john@elkm.de)  
Sekretärin Birgit Schmidt, Tel. 039601 30303  
E-Mail: [birgit.schmidt@elkm.de](mailto:birgit.schmidt@elkm.de)  
Gemeindepädagoginnen Anja Knaack, E-Mail: [anja.knaack@elkm.de](mailto:anja.knaack@elkm.de)  
und Katja Gehrke, E-Mail: [katja.gehrke@elkm.de](mailto:katja.gehrke@elkm.de)

**Unsere Bankverbindung:**

Kirchengemeinde St. Marien Friedland  
IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC: GENODEF1WRN

## Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen informiert



Die Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen umfasst die Orte: Alt Rehse, Breesen, Chemnitz, Kalübbe, Mallin, Neu Rhäse, Neuendorf, Neu-Wustrow, Passentin, Pinnow, Weitin, Wulkenzin, Wustrow, Woggersin und Zirzow.

**So erreichen Sie uns:****Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen****Pastorin Katharina Seuffert**

Alter Damm 48

17039 Wulkenzin

Tel.: 0395/5823442

E-Mail: [wulkenzin-breesen@elkm.de](mailto:wulkenzin-breesen@elkm.de)

Online: [www.kirche-mv.de/wulkenzin-breesen](http://www.kirche-mv.de/wulkenzin-breesen)

Instagram: [www.instagram.com/kirche\\_wulkenzinbreesen](https://www.instagram.com/kirche_wulkenzinbreesen)

Unser Kirchenbüro ist für Sie geöffnet: Mittwochs und Donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr

**Termine****Sonntag, 21. Dezember 2025**

**10.00 Uhr Kirche Passentin**, Gottesdienst

**Mittwoch, 24. Dezember 2025**

**14.00 Uhr Kirche Chemnitz**, Christvesper

**Mittwoch, 24. Dezember 2025**

**15.30 Uhr Kirche Alt Rehse**, Christvesper

**Mittwoch, 24. Dezember 2025**

**15.30 Uhr Kirche Weitin**, Christvesper

**Mittwoch, 24. Dezember 2025**

**16.00 Uhr Kirche Woggersin**, Christvesper

**Mittwoch, 24. Dezember 2025**

**17.00 Uhr Kirche Wulkenzin**, Christvesper

**Sonntag, 11. Januar 2026**

**10.00 Uhr Kirche Chemnitz**, Gottesdienst in der Winterkirche

**Sonntag, 18. Januar 2026**

**14.00 Uhr Pfarrhaus Wulkenzin**, Gottesdienst

**Besondere Veranstaltungen:****Begegnungscafe**

Das Begegnungscafe ist ein Ort der offenen Begegnung für Jung und Alt. In entspannter und gemütlicher Atmosphäre laden wir herzlich dazu ein, bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen ins Gespräch zu kommen, neue Bekanntschaften zu schließen und gemeinsam schöne Momente zu erleben.

- Einladung zum Gespräch
- Kaffee und Kuchen
- gemeinsame Aktivitäten (Spiel/Spaß)

**Datum:** 14.01.2026 & 28.01.2026

**Uhrzeit:** Jeweils von 14:30 - 16:30 Uhr

**Wo:** Weitin, Dorfstraße 18a, 17033 Neubrandenburg

Wir freuen uns auf euch!

„Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter, und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst!“

## Aktuelles aus den Gemeinden

### BRUNN

mit den Ortsteilen Dahlen,  
Roggenhagen, Ganzkow

Tel: 0172 885 9301

Einwohner: 1.033

Bürgermeister: Christian Schenk  
1. Stellvertreter: Ansgar Schlingmann  
2. Stellvertreter: Burkhard Baars

Sprechzeiten: Dienstag 17:00 bis 18:00 Uhr  
im Haus der Dienste



## Kinder basteln mit Schokolade – und abends sind die Erwachsenen dran

Mit einem süßem Duft vorgeschmolzener Schokolade begann der November in Ganzkow die Kreativaktion des Heimatvereins Ganzkow. Unter dem Motto „Süße Weihnachtsbasteleien“ lud der Verein zunächst Kinder und später auch die Erwachsene zu einem besonderen Basteltag ein.

Am frühen Nachmittag gehörte der Gemeinderaum ganz den kleinen Chocolatiers. Sie folgten den Erklärungen der Vereinsmitgliedern und durften danach selbst Hand anlegen. Aus geschmolzener Vollmilch-, Zartbitter- und weißer Schokolade entstanden dekorierte Tafeln in selbstdesignter Verpackung. „Uns ist wichtig, dass die Kinder etwas mit nach Hause nehmen können, das sie selbst

gestaltet haben“ erklärte die Vereinsvorsitzende. „Das Schokolade-Gießen war dieses Jahr ein süßes Highlight für unsere Dorfkinder, weil es kreativ, lecker und selbst für die Kleinsten gut umsetzbar war“. Nach einer kurzen Pause ging es am Abend weiter – diesmal für die Erwachsenen. In gemütlicher Atmosphäre und mit frisch gebackenen Quarkbällchen wurde nicht weniger fleißig gearbeitet. Die Teilnehmerinnen stellten Gestecke und Weihnachtsdeko her. Dabei ging es ruhiger aber nicht weniger kreativ zu. Die Zeit haben wir natürlich auch genutzt, um die neuesten Dorfgeschichten auszutauschen.

*Doreen Blessin*



*Fotos: Doreen Blessin*

## Weihnachtszauber in Ganzkow



*Foto: Doreen Blessin*

Festliches Treiben, der Duft von frisch gebackenen Waffeln und Crepes, sowie strahlende Kinderaugen – der Weihnachtsmarkt am 29.11.25 in Ganzkow lockte zahlreiche Besucher an und versetzte alle in Weihnachtsstimmung. Trotz des fehlenden Schnees kam echtes Wintergefühl auf, dafür sorgte in diesem Jahr eine besondere Attraktion. Anstelle des traditionellen Rodelns konnten Groß und Klein die Rollenrutschbahn ausprobieren, die schnell zum Publikumsfavorite wurde. Mit Begeisterung rutschten die Kinder immer wieder die Bahn hinunter, während Eltern und Großeltern am Rand zuschauten oder sogar selbst eine Fahrt wagten.

Ein Highlight für unsere jüngsten Gäste war der Besuch des Weihnachtsmanns, der am späten Nachmittag eintraf. Kulinarisch hatte der Markt ebenfalls einiges zu bieten. Besonders beliebt waren die Crepes und Waffeln, deren süßer Duft über den gesamten Platz zog. Dazu gab es heiße Getränke, Adventsbasteleien und kleine Geschenkstände regionaler Anbieter. Der Weihnachtsmarkt in Ganzkow setzte damit einen gelungenen Start in die Adventszeit – gemütlich, familiär und mit vielen kleinen Höhenpunkten, die Besuchern jedes Alters ein Lächeln ins Gesicht zauberten.

Einen guten Rutsch in das neue Jahr wünscht der Heimatverein Ganzkow e.V.

*Doreen Blessin*



# NEDDEMIN

mit dem Ortsteil Hohenmin

Tel.: 0172 3 23 23 60

E-Mail: [www.beckmannth@gmx.de](mailto:www.beckmannth@gmx.de)

Einwohner: 342

Bürgermeister: Thomas Beckmann

1. Stellvertreter: Andreas Rossnagel

2. Stellvertreter: Maik Manteufel

Sprechzeiten: nach telefonischer

Terminabsprache



## Neddeminer Dorfgeschichten - Folge 4

### Auf ein Neues!

Ich bin ein geborenes Dorfkind. Ich war noch nie geduldig – bis heute – und konnte damals die Zeit nicht abwarten auf die Welt zu kommen. Selbst zu meiner eigenen Geburt hatte ich es sehr eilig. Mein Vater musste in der Nacht vom 01. zum 02. Juli die Pferde anspannen und die Gemeindeschwester und Hebamme, Frau Richter, aus dem Dorf – aus dem Schlaf holen – ... Es ging los...

So wurde ich am 02.07.1946 morgens um 7.10 Uhr im Schlafzimmer meiner Eltern geboren.

Also, Sternzeichen Krebs – aber Aszendent Löwe!

Aufgewachsen in einem Ort ohne Shoppingmeile, kein Liefersdienst für Pizza oder Döner, kein Kino, keine Disco, kein Kaffee to go, nur Malzkaffee aus der Emaille Kanne, stehend in der eigenen Küche. Wenn ein Krankenwagen vorbeifuhr, versammelten sich alle Dorfbewohner, um zu sehen, was da wohl passiert sei! Der Haustürschlüssel blieb Tag und Nacht im Schloss stecken und nichts geschah.

Meine Eltern sah ich – Frühjahr und Sommer – nur zu den Mahlzeiten, sie waren von ganz früh bis spät auf den Beinen, um die Arbeit auf den Feldern, Wiesen und die Arbeit mit den Tieren zu schaffen.

Ich selbst wurde von meinen beiden Omas „wohl behütet“. Beide wohnten bei uns mit im Haus, die das Essen kochten und für Ordnung im Haus sorgten...nur meine Oma Bütow durfte meine langen Haare kämmen und zum Zopf flechten – sie war sehr behutsam und geduldig, das tat gut.

Ja, wer kann sich noch an den Zustand des Weges, den Landweg – von Neddemin über den Neddeminer Ausbau bis Ganzkow erinnern?



*Meine Familie, mit den beiden Omas. Mein Bruder Freimuth fotografiert.*

Der Spielplatz für uns Kinder, die am Neddeminer Ausbau wohnten (heute Ganzkower Weg) war der Landweg. Hier wurde im Sommer, wenn der Weg trocken war, Hopse und Abwurfball gespielt und so es geregnet hat, modderten wir mit nackten Füßen in den Pfützen. Wir kannten nichts anderes und wir waren alle zufrieden.

Und wenn sich meine Eltern im Sommer mal wirklich ein bis zwei Stunden des „Nichtstun“ gönnten, dann saßen wir alle hinter unserer Hecke im Graben an der Straße. Und das Schöne daran war, dass die wenigen, die dann bei uns vorbeigingen bzw mit dem Rad fuhren, immer anhielten um Neuigkeiten aus dem Dorf und Umgebung, auszutau-

sen. Für mich – und alle anderen Kinder vom Weg, die dabei waren, war das Mithören natürlich äußerst interessant. Manchmal kam auch der erhobene Zeigefinger von den Eltern: „Aber wehe ihr erzählt das weiter“!

Im Winter wurden „Schlitterbahnen“ hergerichtet und immer, wenn es geschneit hat, war das für uns Kinder eine besondere und schöne Zeit. Nasse Füße, rotgefrorene Nasen und Hände wurden gar nicht wahrgenommen. Wenn die Zeit gekommen war – jetzt geht es nach Hause – wurden die nassen Sachen am großen warmen Kachelofen getrocknet. In der Ofenröhre brutzelten Bratäpfel die ich mir – bei den anderen Kindern war es genau so – schmecken ließ.

Die Wintermonate waren für mich persönlich eine schöne Zeit. Die Eltern hatten mehr Ruhe, wir spielten oft alle zusammen in der Küche. Der große Küchentisch wurde ausgezogen, dann wurde Tischtennis gespielt, selbst mein Vater machte mit.

Danach gab es große Stullen, vom selbst gebackenem Brot, nur mit Omas eigener hergestellter Marmelade bestrichen und Kaffee aus der weißen Emaille Kanne (Muckefuck) das ließen wir uns schmecken... ach war das schön!

Kein Weg war uns Kindern zu weit, wenn es hieß im Sommer, wir gehen baden. „Köhlers Teich“ war unser Badesee. Es gab damals einen so heißen und trocknen Sommer, sodass der gesamte Teich ausgetrocknet war. Die noch verbliebenen, um ihr Leben kämpfenden Fische, wurden von unseren „mutigen Jungs“ eingesammelt, und verteilt. Der Teich lag auf dem Grundstück Nr. 6 der Familie Köhler. Später, als wir schon schwimmen konnten war der Bauernsee, der in den Wiesen weit von unseren Häusern lag, unsere Badesee. Für uns Kinder und auch für die Erwachsenen war das immer der „Bauernsee“.

Erst viele Jahre später wurde bekannt, dass der See Privatbesitz der Familie Fröhling war, ein Schild machte alle darauf aufmerksam „Privatbesitz, Baden verboten“!

Seit dem hieß er Bauersee.

Wir Kinder vom Neddeminer Ausbau sind nicht in den Kindergarten ins Dorf gegangen. Die einen hatten, so wie ich Omas, bei den anderen Kindern war ein Elternteil zu Hause, ob wir etwas vermisst haben, ich glaube nicht...

Das Kulturhaus in Neddemin wurde 1953 fertiggestellt und übergeben. Im Kulturhaus befanden sich auch Räume für einen Kindergarten.

Sollten Sie, liebe Leserinnen und Leser Ergänzungen – ob Bilder oder Texte haben – kontaktieren Sie mich. Ich würde mich über jede Anregung freuen.

Handy-Nr.: 015156978992, Email: [stacheline46@gmx.de](mailto:stacheline46@gmx.de)

Es geht weiter! Bis zum nächsten mal, herzliche Grüße von

*Heidrun Stach*



*Meine Freundinnen: Christel F., Erika W., Heidrun B., Inge K.  
Fotos: Hartmut Gnad*

# NEUENKIRCHEN

mit den Ortsteilen Ihlenfeld, Luisenhof,  
Magdalenhöh

Tel.: 0151 61 25 64 58

E-Mail: frankrichter11@t-online.de

Einwohner: 1.133

Bürgermeister: Frank Richter  
1. Stellvertreter: Max Albrecht  
2. Stellvertreter: Alexander Schmidt  
Sprechzeiten: Jeden 1. Donnerstag  
von 16:30 bis 17:30 Uhr  
im Gemeindehaus  
Ihlenfeld



## Weihnachtswünsche des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel sind für die meisten Menschen die Zeit, innezuhalten und in Gedanken die vergangenen zwölf Monate Revue passieren zu lassen.

Wir möchten das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, all denen zu danken, die im zu Ende gehenden Jahr wieder daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten.

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2026. Im Namen der Gemeindevertretung

*Frank Richter*  
Bürgermeister



Foto: F. Richter

## Schick bestrickt von Kopf bis Fuß

Am 22.11.2025 stellten sich unsere „Stricklieseln“ aus Ihlenfeld im Speicher vor.

Bei ihren regelmäßigen Treffen kann jeder, der dazu Lust hat, stricken oder häkeln lernen. Daher ist Zuwachs gern gesehen.

Beeindruckend war die Qualität der Wolle, aus der hervorragende wärmende Stolas, Handschuhe/Stutzen, Pullover und vieles andere mehr, gestrickt wird.

Tolle Geschenkideen, die den Liebsten ein Lächeln über das Gesicht huschen lassen.

Die Leiterin dieser Strickgruppe, Frau Annegret Schulz, findet ihr z.Z. auf vielen (Advents)-Märkten. Schaut einfach mal vorbei.

*G. Richter*

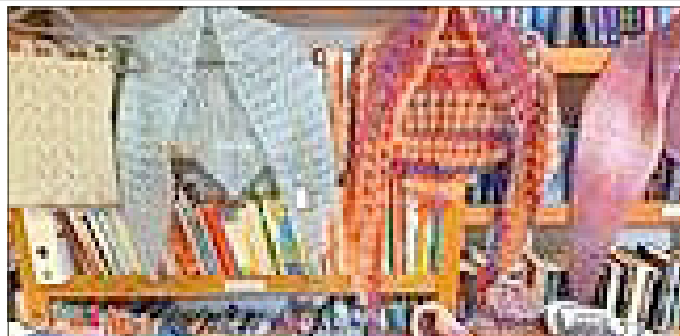


Foto: G. Richter

## DFB-Mobil macht in Neuenkirchen Station

Professionelle Unterstützung vom Landesfußballverband (LFV) haben die Nachwuchskicker vom SV Jahn Neuenkirchen erhalten. Zu einer Trainingseinheit hat sich das DFB-Mobil vom LFV mit Koordinator Hans-Joachim Grahl und Landestrainer Nico Hannemann angesagt. Insgesamt 18 Neuenkirchener Kinder im Alter zwischen zehn und 12 Jahren nahmen an dieser speziellen Trainingseinheit teil. Auch ältere Nachwuchsspieler des Vereins ließen sich es nicht nehmen, im Laufe des Trainings zuzustoßen und sich von Erfahrungen der beiden Landestrainer zu bereichern. Für Neuenkirchens Jugendobmann Andre Daniel, der die Veranstaltung organisierte, mit seinen Spielern ein freudiges Erlebnis. „Nach einer tüchtigen Erwärmung wurde auf spielerische Varianten Wert gelegt. Auch die Arbeit mit dem Ball, Passgenauigkeit und Dribblings standen im Vordergrund“, schätzte Andre Daniel die intensiv geführten 90 Minuten ein. Auch Hans-Joachim Grahl stellte dem Gastgeber ein respektables Zeugnis aus. „Wir freuen uns immer, wenn wir zu den Vereinen kommen können. Uns ist auch bekannt, dass in Neuenkirchen in der Nachwuchsarbeit arrangierte Leute tätig sind. Denn mit solchen Veranstaltungen machen sie ja auch Werbung in eigener Sache.“

Trotz der schon niedrigen Temperaturen haben alle Spieler über die gesamte Zeit aktiv mitgearbeitet“, lobte Grahl den Gastgeber.

*Reiner Luthardt*



Foto: Reiner Luthardt



Neverinerstraße 14 17039 Neuenkirchen

# Jahn Neuenkirchen

SV 1. Jahn Neuenkirchen

## Trainingsplan & mehr

### Events Jährlich

- ✓ Halbesonntage
- ✓ Sommerturniere
- und MEHR!!**

### Jugend G - C Junioren Zeiten

- ✓ Di + Do - 17-18.30 Uhr / E - C Junioren
- ✓ Mi - 17-18.30 Uhr / F - Junioren
- ✓ Fr - 18.15 - 17.30 Uhr / B - Junioren

### Kumpelverein Freunde für's Leben

- ✓ Freundschaften und Kontakte fürs Leben
- ✓ Grundwerte und Teambuilding

Ansprechpartner - bei Fragen  
A. Daniel - +49 162 9174106

Der SFV lädt euch herzlich ein zum

# Schlittschuhlaufen

## SONNTAG 28.12.2025

an der Eislaufhalle Neubrandenburg

08:00 Uhr - 09:45 Uhr  
Treff: 7:45 Uhr

Schlittschuhe können selbst mitgebracht oder kostenpflichtig ausgeliehen werden

SFV

### Ü60-Weihnachtsfeier am 26. November

Mit viel Herzblut und Engagement haben freiwillige Helfer am 26. November wieder eine Weihnachtsfeier für die Senioren der Gemeinde im Speicher organisiert. Höhepunkt des Abends für die 130 Gäste waren ein Bauchredner und der Auftritt der Jagdhornbläser und natürlich die Möglichkeit, sich einmal wiederzusehen und einen schönen Nachmittag miteinander zu verbringen.

Alexander Schmidt



Fotos: Alexander Schmidt

### Volle Kirche beim Weihnachtskonzert am 28. November



Fotos: Alexander Schmidt

Erneut für eine volle Kirche in Ihlenfeld sorgte der SFV mit dem von ihm organisierten Weihnachtskonzert am 28. November. Das Trio VINDSPEL verzauberte mit skandinavischen Weihnachtsliedern aus Dänemark, Norwegen und Schweden.

Alexander Schmidt



### Danke an die Leseomis

Seit 2022 gibt es in Ihlenfeld einige Seniorinnen, die für die Kinder unserer Kita an jedem 2. Dienstag im Monat Geschichten vorlesen. Die Kinder kommen mit zwei bis drei Gruppen in die Bibliothek im Speicher. Die Kleinen sind manchmal sehr gespannt und aufmerksam, manchmal sehr neugierig und wissbegierig, manchmal auch wuselig und haben immer Spaß. Und den haben wir „Leseomis“ auch. Es macht uns viel Freude mit den Kindern und im kommenden Jahr wird auch ein „Leseopa“ dabei sein.

Alexander Schmidt



Foto: Alexander Schmidt

Liebe Leseomis,

wir möchten **Danke** sagen.

Danke für eure immer wieder überraschenden Lesestunden, für eure Ideen und die liebevolle und herzliche Gestaltung der Zeit im Speicher.

Danke für die Zeit, die ihr mit uns verbringt.

Eure Kindergartenkinder der Landkita Ihlenfeld

## Neverin

mit dem Ortsteil Glocks in

Tel.: 039608 26194 (zur Bürgersprechstunde)

Einwohner: 998

Bürgermeisterin: Karoline-Christa Koreng

1. Stellvertreter: Holger Witthaus

2. Stellvertreterin: Ines Frenzel

Internet: [www.gemeinde-neverin.de](http://www.gemeinde-neverin.de)

Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung

### 5. Preisskat 2025 mit Novum in Neverin: gleich 6 Spieler kamen über 2000 Punkte

Am 15. November trafen sich 33 Skatfreunde im Dörphus und spielten bei viel Spaß in 3 Runden um die Punkte und begehrten Sachpreise.

6 Spieler konnten sich über 3 ziemlich gleich gute Runden freuen.

Diesmal wurden 155 Grands gespielt (an 1 Tisch allein 10x), 70 Spiele gingen verloren (nur an 1 Tisch wurde kein Spiel verloren), 66-mal wurde Ramsch gespielt (an 1 Tisch allein 6x). Einer beendete eine Runde mit Miesen.

Vor der Siegerehrung bekamen Petra und Elke für die wiederum sehr gute Versorgung den verdienten Applaus aller Teilnehmer.


Am 13. Dezember soll im Dörphus wieder gereizt werden. Da geht es nicht nur um die Tagesergebnisse, sondern auch um den Jahressieger, der den Wasserturmpokal der Gemeinde Neverin erhält.

Nach 594 Spielen gab es diese Ergebnisliste:

**5. Neveriner Skatturnier 15.11.2025**

Nr.	Name	Runde	Runde	Runde	Summe	Platz
		1	2	3		
22	Kriegler, Harald	838	728	1043	2609	1
35	Schad, Jürgen	703	1116	740	2559	2
27	Wink, Rüdiger	1024	713	668	2405	3
40	Haase, Walter	937	843	558	2338	4
50	Schultz, Rico	536	692	928	2156	5
43	Deutschländer, Manfred	880	662	493	2035	6
9	Lutthard, Reiner	383	744	856	1983	7
48	Betker, Stefan	668	659	629	1956	8
33	Hopf, Wolfgang	539	666	728	1933	9
2	Prange, Remo	491	554	754	1799	10
8	Simm, Joachim	713	566	498	1777	11
14	Gumzow, Manfred	714	51	903	1668	12
34	Richter, Frank	311	469	857	1637	13
10	Wojciak, Peter	265	817	470	1552	14
42	Fröhlich, Leo	750	58	707	1515	15



11	Krogmann, Willi	326	784	369	1479	16	28	Kühn, Dirk	0	34
6	Schoknecht, Wolfgang	564	245	624	1433	17	30	Ketel, Jörg	0	34
47	Deutschländer, Jörg	396	462	529	1387	18	37	Hanke, Thomas	0	34
12	Stöhr, Burkhard	285	455	625	1365	19	38	Teutloff, Frank	0	34
32	Mastalierz, Stefan	512	322	530	1364	20	39	Häbel, Maik	0	34
49	Tannhäuser, Klaus	594	655	104	1353	21	41	Koch, Günter	0	34
29	Behm, Willi	451	755	144	1350	22	W. Schoknecht			
24	Tiedemann, Uli	543	180	557	1280	23				
16	Engel, Peter	276	747	234	1257	24				
20	Reinke, Ursel	432	644	162	1238	25				
4	Peters, Norbert	425	350	297	1072	26				
31	Waldow, Reinhard	320	63	610	993	27				
1	Fleischer, Wolfgang	105	302	454	861	28				
3	Frosch, Helmut	206	32	550	788	29				
13	Gumzow, Reinhard	230	182	276	688	30				
7	Prange, Detlef	238	102	336	676	31				
21	Jürß, Hans-Ulrich	172	43	416	631	32				
36	Treder, Michael	229	273	-54	448	33				
5	Nawrath, Olaf				0	34	Foto: W. Schoknecht			
15	Lau, Siegfried				0	34				
17	Pawel, Hans				0	34				
18	Fojt, Thomas				0	34				
19	Heuer, Alfred				0	34				
23	Moritz, Andre				0	34				
25	Reuter, Günter				0	34				
26	Fassinger, Herbert				0	34				

STAVEN

mit dem Ortsteil Rossow

Tel.: 015111815748

E-Mail: jan.brauns@t-online.de


Einwohner: 362

Bürgermeister: Jan Brauns

1. Stellvertreter: Matthias Mertin


2. Stellvertreter: Matthias Braun

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung





Die Gemeindevertretung  
wünscht allen  
Einwohnerinnen und  
Einwohnern von  
Staven und Rossow ein  
fröhliches und friedliches  
Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch in ein  
gesundes neues  
Jahr 2026!





# TROLLENHAGEN

mit den Ortsteilen Buchhof, Podewall, Hellfeld

Tel: 01701854678  
E-Mail: ekkehard-ramm@web.de  
Einwohner: 921

Bürgermeister: Ekkehard Ramm  
1. Stellvertreter: Bodo Saß  
2. Stellvertreter: Henning Gruß

Sprechzeiten:  
jeden 3. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr  
im Gemeindebüro Trollenhagen, Otto-Lilienthal-Straße 7.  
Änderungen werden per Aushang bekanntgemacht.



## Rückblick auf Kreativmesse/Herbstmarkt



Die diesjährige Veranstaltung Kreativmesse/Herbstmarkt am 15.11. im Trollenhagener Gemeindehaus wurde wieder sehr gut angenommen.

Bemerkenswert ist, wie viele kreative Talente die Gemeinde und das Umland zu bieten hat. Neben Aquarellen und Ölmalerei wurden u.a. Bücher, Dekoratives aus Keramik, Beton, Raysin und Naturmaterialien, weihnachtliches Backwerk, Säfte, Liköre und Fruchtaufstriche vorgestellt.

Im gemütlich eingerichteten Vereinszimmer wurden selbst gebackener Kuchen, Kaffee und Glühwein angeboten und luden nach dem Rundgang zum Verweilen und Plauschen ein.

Nicht nur das menschliche Wohl stand im Fokus. Aussteller eines Standes aus Trollenhagen spendeten einen großen Teil ihrer Einnahmen anlässlich der Tierweihnacht am 6.12. an das Tierheim in Sadelkow.

Andreas Pietsch  
Dörferdreieck e. V.



Fotos: Andreas Pietsch

## Letzter Stammtisch 2025 - Ein Rückblick auf das Jahr und ein Ausblick auf die Zukunft



Am 28. November 2025 fand der letzte Stammtisch des Jahres statt, zu dem viele Vereinsmitglieder sowie weitere Interessierte aus der Gemeinde zusammenkamen. Die Veranstaltung bot nicht nur

Gelegenheit, das Jahr 2025 Revue passieren zu lassen, sondern auch auf die ersten dokumentierten Ereignisse der Gemeinde zurückzublicken. Besonders spannend war dabei ein altes Gästebuch, in dem die frühen Veranstaltungen festgehalten wurden. Dieses Archiv weckte bei vielen Anwesenden Erinnerungen und zeigte, wie viel sich im Laufe der Jahre verändert hat. Für das leibliche Wohl der Gäste war bestens gesorgt: Der Dörferdreieck e.V.

verwöhnte alle mit herzhaften Würstchen, köstlichem Chili Con Carne und erfrischenden Getränken. Ein herzliches Dankeschön gilt den zahlreichen Helfern, die mit ihrem Einsatz dazu beitrugen, dass der Stammtisch so gelungen war.

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes, gesundes neues Jahr. Wir freuen uns schon auf die kommenden Veranstaltungen und die weiteren gemeinsamen Erlebnisse im nächsten Jahr.

Dominique Blumberg  
Dörferdreieck e. V.



Fotos: Dominique Blumberg



## WOGGERSIN

Tel.: 016096831688  
E-Mail: [torstenschmidt17039@web.de](mailto:torstenschmidt17039@web.de)  
Einwohner: 513

Bürgermeister: Torsten Schmidt  
1. Stellvertreter: Martin Ernst  
2. Stellvertreterin: Peggy Zeuske

Sprechzeiten: nach Vereinbarung



### 1. Adventsturnier im Eisstockschießen

Wenn die Adventszeit naht, bedeutet das für die Sportfreunde des SV Woggersin auch Eiszeit. Es geht zum beliebten Eisstockschießen in die Neubrandenburger Eishalle. Darauf freuen sich alle schon seit dem Sommer.

Trotz der doch sehr stark angestiegenen Bahngebühr entschlossen sich die Organisatoren wieder zwei Bahnen zu buchen, so daß wieder mehr Sportfreunde in den Genuss des Eisvergnügens kamen. Dadurch war es möglich, nicht nur viel Spaß zu haben, sondern erstmals in Turnierform die beste Mannschaft zu ermitteln. So traten zwei Frauenteam, die Fußballer und die Kegler im Format Jeder gegen Jeden gegeneinander an.

Es entwickelte sich ein spannender Wettkampf, bei dem nach der zweiten Runde noch alle 4 Teams punktgleich waren. So musste die letzte Runde also die Entscheidung bringen. Die Stunde ging sehr schnell vorbei, so dass in der letzten Runde nur

4 der sonst üblichen 6 Kehlen in die Wertung kamen.

Am Ende musste das Stockpunktverhältnis über den Sieg entscheiden, um Platz 3 sogar die größere Anzahl der erzielten Stockpunkte. Den Turniersieg errangen die Kegler also vor den punktgleichen Fußballern. Den Ausschlag gab dabei, dass es den Keglern häufig gelang, mehrere Stöcke näher an der Daube zu platzieren, als der Gegner.

#### Hier das offizielle Endergebnis:

1. Kegeln	45:23	4 Punkte
2. Fußball	34:28	4 Punkte
3. Frauen 2	28:42	2 Punkte
4. Frauen 1	23:37	2 Punkte

Wolfgang Werth



Foto: Rita Werth



Foto: Wolfgang Werth

## WULKENZIN

mit den Ortsteilen Neuendorf, Neu Rhäse

Tel.: 01729445002  
E-Mail: [buergemeister@wulkenzin.de](mailto:buergemeister@wulkenzin.de)  
Einwohner: 1.556

Bürgermeister: Marcel Thiele  
1. Stellvertreter: Matthias Hagenow  
2. Stellvertreter: Jens Maaß

Sprechzeiten: montags 17:00 bis 18.00 Uhr  
im Gemeindezentrum Wulkenzin,  
Schulstraße 1



### Kaffee zum Advent – Ein Nachmittag voller Lachen und leckerem Stollen!



Am 20.11.2025 um 15 Uhr trafen sich voller Vorfreude 28 Mitglieder vom Verein „Gemeinsam Leben in Neuendorf“ im Gemeindezentrum Wulkenzin zum traditionellen Adventskaffee.

Fleißige Wichtel hatten den Kaffeetisch in ein weihnachtliches Wunderland verwandelt – inklusive selbst gestalteter Keramik und handgefertigter Gestecke, die selbst den Weihnachtsmann vor Neid erblassen ließen.

Vielen lieben Dank an alle Helfer für die tolle Vorbereitung. Bäcker Kadatz, unser treuer Kuchenlieferant, spendierte wie jedes Jahr Stollen und Plätzchen, die schneller verputzt waren, als man „Ho, Ho, Ho“ sagen konnte. Ein recht herzliches Dankeschön an die Bäckerei.

Die Männer des Vereins schwangen die Getränke und sorgten dafür, dass niemand auf dem Trockenen saß.

Zwischen Lachen und Kaffeekränzchen wurde auch noch die Programmgestaltung für 2026 besprochen – schließlich wollen wir ja auch im nächsten Jahr für ordentlich Trubel sorgen!





Ein Foto-Rückblick von 2011 - 2025 weckte viele schöne Erinnerungen an die vielen tollen Aktivitäten die wir gemeinsam erlebt haben und brachte auch den ein oder anderen Schmunzler hervor.



Fazit: Ein rundum gelungener Nachmittag, der die Vorfreude auf unseren Glühweinabend im Dezember steigert. Wir sind nun bereit für die Adventszeit!

Petra Schmidt



Fotos: Karin Willert, Rainer Hickisch

## Adventssingen mit Weihnachtsbaumaufstellen in Neuendorf

Zum ersten Mal steht ein Tannenbaum der Gemeinde Wulkenzin in Neuendorf. Übrigens nächstes Jahr wird der Weihnachtsbaum dann - immer im Wechsel - in Wulkenzin, im Jahr darauf in Neu Rhäse, stehen. Über 6 Meter ist der Baum hoch. Die Familie Dietmar Wolff aus Weitin hat ihn der Gemeinde gestiftet.

Große Freude bei den Kindern und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr: Die Spende von Familie Wolff über 200€ war ein überraschendes frühzeitiges Weihnachtsgeschenk! Herzlichen Dank nach Weitin.

Hawart Landtechnik und die Feuerwehr Wulkenzin transportierten den Baum nach Neuendorf und stellten ihn gegenüber dem Dorfkrug auf. Über 150 kleine und große Leute aus allen Ortsteilen kamen zur Walnußbaumwiese. Die Kinder der AWO-Kita Wulkenzin trugen weihnachtliche Lieder und Gedichte vor, Oliver Borowy als weihnachtlicher DJ unterstützte mit „Bald nun ist Weihnachtszeit“ und „In der Weihnachtsbäckerei“. Ohne Glühwein, Kinderpunsch und Bratwurst ging's natürlich nicht: Danke an alle Helferinnen und Helfer des Feuerwehrvereins Wulkenzin!

Über 2000 LED-Lichter leuchten jetzt in Neuendorf und bringen den mitgebrachten Baumschmuck bis zum Dreikönigstag zum Leuchten.

Peter Lutz



Foto: Werner Senf

***Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wulkenzin!***

***Das zu Ende gehende Jahr lässt uns wieder einmal zurückblicken und zeigt, wie viel wir gemeinsam bewegen können. Auch im Namen der Gemeindevertretung gilt mein Dank allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die unsere Gemeinde über das Jahr hinweg unterstützt haben - ob bei der Wahrung von Ordnung und Sauberkeit, durch wertvolle Ideen oder durch tatkräftige Mithilfe bei unseren dörflichen Aufgaben. Ebenso möchte ich allen Vereinen und ihren Mitgliedern sowie unseren Kameradinnen und Kameraden für ihr unermüdliches, ehrenamtliches Engagement danken - Ihr Einsatz für Kultur, Sport und Sicherheit ist von unschätzbarem Wert für unser Gemeindeleben.***

***Ich wünsche Ihnen Allen frohe und erholsame Weihnachtstage sowie einen guten Start in das neue Jahr. Möge 2026 Ihnen Gesundheit, Freude und Zuversicht bringen.***

***Mit weihnachtlichen Grüßen***

***Marcel Thiele***  
***Bürgermeister der Gemeinde Wulkenzin***





# ZIRZOW

Tel.: 01735429779  
E-Mail: ruedigergerwien@web.de  
Einwohner: 347

Bürgermeister: Rüdiger Gerwien  
1. Stellvertreter: Joachim Ader  
2. Stellvertreter: Hartmut Schulz  
Sprechzeiten: Jeden ersten Dienstag im Monat  
von 17:00 bis 18:00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
im Gemeindebüro, Schulstraße 10



## 4. Adventsingen in voller Kirche

Nun schon zum vierten Mal trafen sich sangesfreudige Zirzower am 1. Advent in der geschmückten Feldsteinkirche, um die Weihnachtszeit mit Gesang, Spiel und Weihnachtsgedichten einzuläuten.

Vor dem Singen waren 17 Programmpunkte, beginnend mit „Freude schöner Götterfunken“ über die Begrüßung, den Gesang von Weihnachtsliedern bis zum „Zirzow-Lied“ geplant. Am Ende waren es 19 Punkte, denn hinzu kamen zur Freude aller der Vortrag des Gedichtes „Das königliche Kindelein“ durch Eva und „Jingle Bells“ auf der Bratsche durch Rudi.

Swantje Sy, Vorsitzende des Dorfvereins übernahm nicht nur die Begrüßung, sondern führte mit interessanten Anekdoten zu den einzelnen Liedern durch das Programm. Ein besonderer Höhepunkt war der Gesang von Karolin mit ihren Kindern Alma, Wanda und Alwin, die „Weihnachten in Familie“ von Frank Schöbel interpretierten.

Akustische Unterstützung gab es für den Gesang von Kerstin auf der Gitarre und von Katrin und Hans-Werner auf der Orgel.

*Hans-Werner Neuendorf*



*Eva trug das Gedicht „Das königliche Kindelein“ vor und ihre Brüder Wilhelm und Fritz (v.l.n.r.) gaben moralische Unterstützung. Es war rührend!*



*Die Zirzower Sangesgemeinde füllte die Kirche nahezu bis auf den letzten Platz.*  
*Fotos: Hans-Werner Neuendorf*

## Der Zirzower Christbaum ist der schönste Baum

Pünktlich zum 1. Advent stand die „Tanne“, die Hartmut Kühl gespendet hatte bereit, um ab 15 Uhr geschmückt zu werden. Das Aufstellen am Donnerstag vor dem 1. Advent erledigten Hartmut Kühl, Roland Kositzki, Joachim und Max Ader. Max Ader war es auch, der die Lichterkette anbrachte, so dass dem Baumschmücken nichts mehr im Wege stand.

*Hans-Werner Neuendorf*



*Unter „Aufsicht“ des Bürgermeisters Rüdiger Gerwien (l.i.B.) ging es ans Werk.*  
*Foto: Hans-Werner Neuendorf*



*Wie gemalt erstrahlt der „schönste Baum“ in Zirzow.*

*Foto: Stefanie Bräsel*

## Allgemeine Informationen

*Deine  
Gemeinde  
blüht auf!*



# FOTOWETTBEWERB

*Einblicke eingesendeter Fotos*

**GEMEINDE NEVERIN**



FOTO: INES MEISS



FOTO: UWE QUICKER



FOTO: MARITA KLOHS



## Stellenausschreibung

Der Wasser- und Bodenverband „Untere Tollense / Mittlere Peene“ ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts. Er ist einer von 27 Wasser- und Bodenverbänden in Mecklenburg-Vorpommern. Weitere Informationen über den Verband finden Sie auf unserer Website unter <https://wbv-untere-tollense-mittlere-peene.de/start/>.



Wir suchen zum 01.06.2026 einen

### Verbandsingenieur / Verbandstechniker (m/w/d).

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen. Der Dienort ist Jarmen.

#### Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Arbeitsvorbereitung, Bauleitung und Abrechnung für den WBV-Betriebshof
- Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Rechnungsprüfung der Gewässerunterhaltungsarbeiten durch Vertragsfirmen
- Grundlagenermittlung und Mithilfe bei der Erstellung von Gewässerunterhaltungsplänen und Gewässerpflege- und Entwicklungsplänen
- Mitwirkung bei der Führung des Gewässerkatasters und der WBV-Archivbestände sowie stetige Aktualisierung auf der Grundlage von GIS-Programmen
- Grundlagenermittlung und Mithilfe bei der Vorbereitung von Gewässerausbaumaßnahmen sowie Bauleitung und Rechnungsprüfung der Maßnahmen
- Erarbeiten von Stellungnahmen und Wahrnehmung der Belange des Verbandes als Träger öffentlicher Belange
- Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Gewässerschau und Auswertung der Schauprotokolle

#### Ihr Anforderungsprofil:

- ein abgeschlossenes Studium innerhalb der Bereiche Wasserbau, Wasserwirtschaft, Landeskultur- und Umweltschutz, Umweltingenieurwesen, Bauwesen (Tiefbau) oder einer anerkannten, gleichwertigen Fachrichtung bzw. ein Abschluss als Meister/Techniker in den genannten Bereichen bei gleichzeitiger mehrjähriger Berufserfahrung,
- lösungsorientiertes Denken sowie selbständige und zuverlässige Arbeitsweise, Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit,
- belastbare, sorgfältige, engagierte und aufgeschlossene Persönlichkeit,
- die Fähigkeit, die Ihnen unterstellten Mitarbeiter zu führen, zu motivieren und zu begeistern,
- gute physische Konstitution, da Arbeitsaufgaben oft im unwegsamen Gelände und auf Baustellen zu erfüllen sind, einschließlich
- sehr guter Kommunikationsfähigkeit mit Baubetrieben, Auftraggebern, Kommunen, Landwirten und Anwohnern,
- fundierte EDV-Kenntnisse (MS Office, wünschenswert GIS, GPS, AVA und HOAI) und die Fähigkeit sich in neue Programme einzuarbeiten,
- Führerschein Klasse B,
- wünschenswert sind außerdem Kenntnisse in den Bereichen Bau-, Wasser- und Verwaltungsrecht, Vergabe- und Vertragsrecht, Vergabe- und Fördermittelplattformen, Arbeitssicherheitsbestimmungen sowie weitere, das Aufgabengebiet berührende Gesetze und Verordnungen

#### Wir bieten:

- eine krisensichere Arbeit mit interessanten Aufgaben und abwechslungsreichen Tätigkeiten,
- ein motiviertes und kollegiales Team mit flachen Hierarchien,
- eine umfassende Einarbeitung über einen längeren Zeitraum in Ihr neues Aufgabengebiet,
- fachliche Weiterbildung durch Teilnahme an Fortbildungen,
- je nach fachlichen und persönlichen Voraussetzungen eine tarifliche Vergütung nach TVöD VKA bis zur Entgeltgruppe 12,
- eine unbefristete Vollzeitstelle (39 h/Woche),
- 30 Tage Urlaub, Möglichkeit der flexiblen Arbeitszeitgestaltung, betriebliche Altersvorsorge (ZMV) und Jahressonderzahlung,
- ein modern ausgestatteter Arbeitsplatz, Firmenhandy,
- Verbandsfahrzeug auch zur privaten Nutzung

Zur Beantwortung von fachlichen und personalrechtlichen Fragen steht der Geschäftsführer, Herr Lange, unter der Telefonnummer 039997 / 3312-0 zur Verfügung.

Aussagefähige Bewerbungen mit aktuellem Lichtbild, tabellarischem Lebenslauf, Tätigkeitsnachweisen, Zeugnissen und Beurteilungen, vorzugsweise per E-Mail in einer pdf-Datei mit dem Betreff „Verbandsingenieur / Verbandstechniker\*“ sind bis zum 21.01.2026 zu richten an:

E-Mail: [wbv-at-dm@wbv-mv.de](mailto:wbv-at-dm@wbv-mv.de)

ersatzweise auf dem Postweg an den

**Wasser- und Bodenverband  
„Untere Tollense / Mittlere Peene“  
Anklamer Straße 10  
17126 Jarmen**

Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens verbleiben die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen einen Monat bei der Geschäftsstelle des Wasser- und Bodenverbandes und werden danach vernichtet. Wenn Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 b) und e) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) - zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen - in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Datenschutzgesetz MV.

Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Jarmen, 01. Dezember 2025

*gez. Kröcherth*  
Verbandsvorsteher

## Weihnachtsgeschenk für Meise & Co

**Für Naturgartenfans ist ein selbstgebauter Nistkasten das ideale Weihnachtsgeschenk. Denn Vögel im Garten sind DER wirksame ökologische Pflanzenschutz schlechthin für gesundes Obst und Gemüse aus dem eigenen Naturgarten.**

Der Bau an sich ist kinderleicht, dennoch gilt es ein paar Kleinigkeiten zu beachten, damit der Kasten auch erfolgreich angenommen wird. Je nach Vogelart werden bspw. unterschiedliche Nistkastentypen und Einfluglochgrößen bevorzugt. Der Klassiker ist wohl der geschlossene Nistkasten mit einem Einflugloch für Höhlenbrüter wie Meisen, Haus- und Gartenrotschwanz oder auch den Star. Haben Sie sich für eine Vogelart entschieden und herausgefunden welche Mindestanforderungen diese an die Größe von Einflugloch und Nistkasten an sich stellt, verwenden Sie für den Nistkastenbau sägeraues, robustes etwa 2cm dickes Holz heimischer Baumarten wie z.B. Buche. Sperrholz oder Spanplatten sind ungeeignet, da sie rasch durchfeuchten. Mit einem Schutzanstrich aus Leinöl oder umweltfreundliche Naturfarbe wird der Bau dann auch noch wetterfest. Das Dach sollte leicht nach vorne geneigt sein, eine abnehmbare Frontplatte erleichtert die jährliche Reinigung. Schneiden Sie das Einflugloch glatt und nach oben hin ansteigend in einer Höhe von etwa 20 Zentimetern über dem Kastenboden aus. So ist die Brut gut vor Katze & Co geschützt. Bohren Sie zur Belüftung vier Löcher im Durchmesser von fünf Millimetern in die Bodenplatte. Hängen Sie die Nistkästen schon im Winter in mindestens drei Metern Höhe auf und beugen Sie dem Zustieg von ungebetenen Gästen durch Katzenmanschetten vor.

P.S. Wer gerne Vögel beobachtet, ist auch 2026 wieder herzlich eingeladen zur „Stunde der Wintervögel“, im Zeitraum vom 9. bis 11. Januar 2026 eine Stunde lang alle Vögel in seiner Umgebung zu zählen – am Futterhaus, Balkon, im Garten oder Park – und dann die jeweils gleichzeitig gesichtete Höchstzahl pro Vogelart an den NABU zu melden.



### Schöne Weihnachten

wünscht Ihnen Ihre Regionalkoordinatorin für die LEADER-Region Mecklenburg-Strelitz: Madlen Kuhn-Hagemann  
Gartentelefon 039934-899646  
[www.natur-im-garten-mv.de](http://www.natur-im-garten-mv.de)